

# „Frisch auf“

Mitteilungen für die Mitglieder des Eifelvereins Ortsgruppe Vossenack e.V.

Juni 2017



## Ehrenpreis für Bruno Linzenich



(Bild: J. Kreuzer, Kreis Düren)

Am Donnerstag, den 04. Mai 2017 wurde Bruno Linzenich im Rahmen einer Feierstunde in der Kulturhalle in Langerwehe der Ehrenpreis für soziales Engagement des Kreises Düren von Landrat Wolfgang Spelthahn überreicht.

In seiner Laudatio hob Wolfgang Spelthahn die vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten hervor, die Bruno Linzenich in Vossenack und in der Gemeinde Hürtgenwald seit vielen Jahren mit viel Leidenschaft voranbringt. Er nannte seine Arbeit im Vorstand des Eifelvereins und als Wanderführer, Mitbegründer des Kulturvereins Höhenart und seine vielen anderen Aktivitäten in verschiedenen Ortsvereinen.

Wir gratulieren Bruno Linzenich ganz herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und sagen – weiter so.

*Georg Dülks*

## Helmut Wirtz verstorben



Am Montag, den 08. Mai 2017 verstarb unser langjähriger Wanderführer Helmut Wirtz kurz vor seinem 80. Geburtstag.

Er führte regelmäßig die Wanderungen der Seniorengruppe und war ein von allen geschätztes Mitglied unserer Ortsgruppe. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Wir werden uns immer gerne seiner erinnern.

*Georg Dülks*

## Länger als geplant...



*... geriet dem Wanderführer die Tour über den Kaiser-Karl-Weg, den die Ortsgruppe Konzen im Karlsjahr 2014 eingerichtet hat. Die anschließende Einkehr im Café Eissplitter hat diese Wanderung dann doch noch positiv abgerundet.*

## Eifelverein ist Mitglied im Deutschen Jugendherbergswerk

Der Eifelverein ist als Verband Mitglied im Deutschen Jugendherbergswerk. Familien oder Gruppen mit mindestens 4 Teilnehmern können die Mitgliedskarte bei der Geschäftsstelle in Düren anfordern und so die Vorteile einer privaten Mitgliedschaft im Jugendherbergswerk nutzen, ohne selber Mitglied zu sein oder zu werden. Bei Aufenthalten in ausländischen Jugendherbergen muss die Gruppe aus mindestens 10 Personen bestehen. Nach Beendigung der Reise bzw. der Veranstaltung gibt man die Karte wieder an die Geschäftsstelle zurück.

Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass die Angebote der Jugendherbergen in Bezug auf Übernachtung, Verpflegung und Programm nicht nur für Familien mit Kindern sondern auch für Erwachsene sehr interessant sind und preislich deutlich günstiger sind, wie Hotels oder Pensionen. Der Standard in den einzelnen Jugendherbergen ist unterschiedlich und in Kategorien von 2 (so wie früher) bis 4+ unterteilt. Unter [www.jugendherberge.de](http://www.jugendherberge.de) können Sie sich über die einzelnen Jugendherbergen, die Preise und Angebote vorab informieren und danach auswählen.

Mit dieser Möglichkeit bietet der Eifelverein seinen Mitgliedern ein kostenloses Angebot, dass man nutzen kann, um Mehrtagestouren oder einfach nur ein schönes Wochenende mit Familie oder Freunden zu verbringen.

*Georg Dülks*

## Senioren besuchten das Glasmalerei-Museum in Linnich

am Dienstag, den 11. April, besuchten 15 Senioren und 1 Enkelkind (das der Familie Klock) das Glasmalerei-Museum in Linnich. Die Abfahrt war zeitig am Eifelbaum, so dass bei der Ankunft erst einmal ausgiebig gefrühstückt wurde. Das Frühstück war im Arrangement enthalten und man konnte sich nach Herzenslust am reichhaltigen Frühstücksangebot bedienen.



*Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es in die Ausstellung*

Anschließend haben wir die Dauerausstellung besucht. Das Museum ist das landesweit einzige Museum für Flachglasmalerei und in einer ehemaligen Getreidemühle untergebracht, die dazu zweckbestimmt und aufwendig restauriert.

Die Exponate sind auf 7 Ebenen verteilt mit dem Hauptaugenmerk auf die moderne Entwicklung der Glasmalerei.

Museumsführerin Frau Krieger gab uns einen ausführlichen Überblick über die Geschichte der Glasmalerei von den Anfängen im Mittelalter bis heute. Nach einer Einführung in die Technik der Mund geblasenen Glasherstellung wurden uns etagenweise die verschiedenen Ausstellungsstücke erläutert.

In einer Werkstatt, in der wir eine Kurzeinführung erhielten, können Interessenten in speziellen Kursen in die Technik der Glasmalerei sowie in bestimmten Verfahren, z.B. „Verschmelzung“ eingeführt werden.

Die Führung dauerte ca. 90 Minuten und wir hatten noch anschließend Gelegenheit uns selbständig den Rest der Ausstellung anzusehen.

Nachfolgend zwei schöne Beispiele aus dem Museum,

*Dieter Rosin*



*Beispiel einer modernen Aufglasmalerei*



*Nachbildung eines mittelalterlichen Kirchenfensters*



## Die nächsten Termine:

- 21.06. Seniorenwanderung von Rollesbroich zur Kalltalsperre  
Wf. Hans-Jürgen Bürger – 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 22.06. **Donnerstag (!)** Feierabendwanderung  
Wf. Margret Unterberger - 18.30 Uhr Sparkasse
- 25.06. Schützenfest in Vossenack  
Teilnahme am Festzug  
14.45 Uhr am Festzelt
- 28.06. Seniorenwanderung von Nideggen zu den Apfelplantagen in Boich  
Wf. Hans-Jürgen Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 02.07. Von Menschen, Hexen und anderem Jedöns, Stadtführung durch die Kölner  
Innenstadt - Wf. Peter Gasper - 10.00 Uhr Sparkasse
- 05.07. Seniorenwanderung durch den Wald von Mausauel  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 08.07. **Samstag (!)** Nachtwanderung für Erwachsene  
Wf. Georg Dülks - 21.30 Uhr Sparkasse  
Anmeldung bis 3 Tage vorher beim Wanderführer erforderlich
- 12.07. Seniorenwanderung von Bickerath durchs Kalltal  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 16.07. Fahrradwanderung auf dem Kylltalradweg  
Wf. Alwin Vieth - 08.30 Uhr Sparkasse
- 19.07. Seniorenwanderung vom Obersee bis Einruhr, Rückfahrt mit dem Schiff  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 26.07. Seniorenwanderung Spitzberg / Moto Cross Gelände  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 30.07. Fahrradwanderung durch Südlimburg, entlang der Maas und des Juliana-Kanals  
Wf. Bruno Linzenich - 09.00 Uhr Sparkasse
- 02.08. Seniorenwanderung im Hohen Venn (Änderungen vorbehalten)  
Wf. Hans Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 06.08. Halbtagswanderung vom Heilsteinhaus zur Saueremühle  
Wf. Peter Felser - 13.30 Uhr Sparkasse
- 09.08. Seniorenwanderung in Simonskall (Änderungen vorbehalten)  
Wf. Hans Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 13.08. Stadterkundung KUL-TOUR in Blankenheim  
Wf. Georg Dülks - 13.30 Uhr Sparkasse

### **Katerina Hennot - die bekannteste Hexe von Köln**

Warum sie hingerichtet wurde, ist eine der Geschichten, die Sie während der Kölner Stadtführung am 02.07. hören werden.

- 16.08. Seniorenwanderung in Lammersdorf (Änderungen vorbehalten)  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 20.08. Fahrradwanderung "Vom Aldi-Parkplatz zum Papst"  
Wf. Jan Paul Ecker - 11.00 Uhr Sparkasse
- 23.08. Seniorenwanderung ab Drei-Kaiser-Eichen  
(Änderungen vorbehalten)  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 27.08. Ganztagswanderung um Ubachsberg  
Wf. Manfred Cremer - 10.00 Uhr Sparkasse
- 30.08. Seniorenwanderung durch den Struffelt  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 31.08. **Donnerstag!** Feierabendwanderung  
Wf. Margret Unterberger - 18.30 Uhr Sparkasse
- 02.09. **Samstag!** Ausflug in den Barfusspark in Brunssum  
Wf. Norbert Unterberger - 11.00 Uhr Sparkasse
- 06.09. Seniorenwanderung von Nideggen nach Thuir  
Wf. Hans-Jürgen Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 13.09. Seniorenwanderung auf dem Jägerweilersweg  
Wf. Hans-Jürgen Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 17.09. Halbtagswanderung um Eicherscheid  
Wf. Peter Gasper - 13.30 Sparkasse
- 20.09. Seniorenwanderung um Rott  
Wf. Hans-Jürgen Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 24.09. Ganztagswanderung durch das deutsch-belgische Grenzgebiet  
Wf. Manfred Cremer - 10.00 Uhr Sparkasse
- 27.09. Seniorenwanderung ab Parkplatz Glockenofen  
Wf. Hans-Jürgen Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 04.10. Seniorenwanderung um den Lousberg in Aachen  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 07.10. Reibekuchen-Essen (Kartoffelfest)  
ab 17.00 Uhr Bosselbachhütte
- 11.10. Seniorenwanderung auf der "Bosselbach-Route"  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 15.10. Ganztagswanderung über den Richelnberg  
Wf. Jan Paul Ecker - 10.30 Uhr Parkplatz an der Rurbrücke  
Schneidhausen/Friedenau
- 18.10. Seniorenwanderung durch die Drover Heide  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz



Ubachsberg mit seiner schönen Kirche ist Startpunkt für die Wanderung am 27.08. mit Manfred Cremer (Foto: Michiel Verbeek)

## **Wissenswertes, Bekanntes und Neues aus den heimischen Wäldern**

Nicht nur für Kinder ist es hoch interessant, mit einem Förster in den Wald zu gehen und dort von ihm über so viele Waldgeheimnisse informiert zu werden. Auch für die Wanderführer unserer Ortsgruppe ist es wichtig, sich öfters von einem Fachmann über die Entwicklungen der Wälder und ihre Bewirtschaftung zu informieren, um dies den Wanderinnen und Wanderern bei der nächsten Wanderung weiter zu geben.

Das war auch der Grund, weshalb der Bezirks-Naturschutzwart, Dirk Lüder, zu einer Themenwanderung alle Naturschutzwarte und Wanderführer des Bezirks Monschauer Land am 25. März nach Großhau eingeladen hatte. Von Beruf ist Dirk Lüder Fachgebietsleiter im Landesbetrieb Wald und Holz in Hürtgen, unter anderem auch Mitglied in unserem Verein. Ab dem Parkplatz Glockenofen machten sich an dem Samstagvormittag 27 Naturinteressierte mit dem Forstfachmann auf den Weg. Unsere Ortsgruppe war durch Christoph Braun, Peter Gasper und Bruno Linzenich vertreten.

Über den Eichberg ging es in Richtung Wehebachtalsperre und das Thönbachtal (große Biberzone) aufwärts wieder zurück. An vielen Stellen konnte Dirk Lüder den Teilnehmern die heutige und moderne Forstwirtschaft unmittelbar vorstellen. Die Monokulturen weichen immer mehr einem Mischwald mit einer Vielfalt an Laubbäumen. Vielerorts wird die Naturverjüngung angewandt, an anderen Stellen wird gezielt angepflanzt. Bodenbeschaffenheit, Wachstumsaussichten und Standortvor- und -nachteile spielen bei der Bewirtschaftung des künftigen Waldes eine wichtige Rolle. Der wirtschaftliche Ertrag hat nicht unbedingt mehr die vorrangige Bedeutung.

Aus welchem Grund wachsen dort junge Buchen in Fichtenhochbeständen? Weshalb ist in einigen Waldabschnitten kein Unterbewuchs? An welchen Stellen wird auf eine Bewirtschaftung komplett verzichtet und der Wald wird zum Urwald? Dies und mehr waren interessante Themen, die Dirk Lüder vorstellte und mit denen er bei den Zuhörern großes Interesse weckte.

Nach dieser Exkursion ging es ins Forstamt in Hürtgen. Bei Kaffee und Kuchen erfuhren die Eifelvereinler noch einiges über den Landeswaldbericht NRW und über Entwicklungen und Ziele innerhalb der Waldbewirtschaftung. Fazit: Das war eine interessante und praxisorientierte



*Naturschutzwarte und Wanderwarte der BG Monschauer Land*

Veranstaltung.

Resi Braun vom Vorstand der Bezirksgruppe Monschauer Land bedankte sich bei Dirk Lüder für den wiederholt interessanten Tag und bei seiner Frau Barbara für den selbstgebackenen und leckeren Kuchen. Nicht nur Kaffee und Kuchen, sondern auch das neue Wissen über den heimischen Wald werden die Teilnehmer in guter Erinnerung behalten.

Die Teilnehmer unserer Ortsgruppe werden mit Sicherheit dieses neue Wissen während ihrer kommenden Wanderungen weiter geben.

*Bruno Linzenich*

## Arbeitseinsatz am Historischen Wanderweg



Wie in jedem Jahr, müssen auch 2017 wieder umfangreiche Arbeiten am Historischen Wanderweg durchgeführt werden:

- Streichen der Schilder und Infotafeln
- Säuberung und Instandsetzung des Meilers,
- Meilerplatz und Köhlerhütte
- Säuberung und Freischneiden des
- Geologischen Felssattels
- Säubern der Lambachpumpe
- Säubern der Wanderhütte „Baptist Ruh“

**Um die umfänglichen Arbeiten bewältigen zu können, benötigen wir ihre Hilfe.**

Mitglieder, die helfen möchten, melden sich bitte bis zum 23.06. bei Robert Kuck unter der Telfonnr.02429-2597 oder bei mir unter 02429-2325 an.

Treffen ist am **Samstag, den 01.07.2017 um 08:30 auf dem Schulhof der GS in Vossenack**. Bitte Handschuhe, Besen, Rechen etc. mitbringen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Ein weiterer Termin ist für Samstag, den 16.09.2017 vorgesehen. Wir werden darüber zeitnah berichten.

*Georg Dülks*